

Mach die Augen auf

Nena

Leben...
Leben...
Leben...
Leben...
Leben...

Wir gehn niemals unter...
Leben...
Wir gehn niemals unter...

Wenn der Himmel sich dreht
und die Erde verschiebt.
Wenn es dich und mich
bald vielleicht nicht mehr gibt.

Wir wünschen, entscheiden,
überlegen und hoffen.
Ich träume und alles ist offen.

Kannst du sehen, wer du bist?
Nimmst du wahr, dass es ist,
wie es ist, wenn du willst.
Jeder Ort,
jedes Wort,
jeder Mensch.
Alles da, alles wahr.
Alles ist was besonderes.

Beweg dich, erleb dich.
Mach Frieden mit dir.
Mach Frieden mit dir und der Erde.
Die Erde ist schön,
lass dich mit ihr drehn.
Du bestimmst jeden Schritt,
komm beweg dich mit.

Mach Frieden!
Mach die Augen auf!
Mach Frieden!
Mach die Augen auf!

Das ich so viele Dinge
nicht sehen kann,
heißt nicht, dass ich sie
nicht entdecken kann.
Wenn ich das was wir sind,
mit dir teilen kann.
Kann ich lernen.
Ich lebe, es geht voran.

Kannst du sehen, wer du bist?
Nimmst du wahr, dass es ist,
wie es ist, wenn du willst.
Jeder Ort,
jedes Wort,
jeder Mensch.
Alles da, alles wahr.

Alles ist was besondres.

Mach die Augen auf!
Mach die Augen auf!

Beweg dich, erleb dich.
Mach Frieden mit dir.
Mach Frieden mit dir und der Erde.
Die Erde ist schön,
lass dich mit ihr drehn.
Du bestimmst jeden Schritt,
komm beweg dich mit.

Mach Frieden!
Mach die Augen auf!
Mach Frieden!
Mach die Augen auf!
Mach Frieden!

Wir gehn niemals unter...
Mach die Augen auf!